



Die besten trockenen Weine eines Jahrgangs kommen – sofern alle Kriterien erfüllt sind – als Grand Cru Vétroz, mit einem speziellen Gütezeichen auf der Flasche auf den Markt. (Das Label wird ebenfalls auf Chasselas, Gamay und Pinot noir angewendet.) Die Amigne bringt aber auch fantastische edelsüsse Dessertweine hervor, wie zum Beispiel den berühmten «Mitis» aus dem Hause Bon

Père Germanier. Andere bekannte Amigne-Produzenten sind etwa Romain Papilloud oder André Fontannaz. Trotzdem: Nicht viel hätte gefehlt, und es gäbe heute die Amigne nicht. Lange wollten die Rebbauern nur noch ertragreiche Gewächse wie Chasselas und Pinot noir anpflanzen. Erst in den letzten Jahren hat eine Rückbesinnung auf den wahren Reichtum des Wallis, nämlich auf die autochthonen Sorten, eingesetzt. Um die besten Klone der Amigne zu sichern, arbeitet die Kellervereinigung von Vétroz mit den Kantons- und den Bundesbehörden zusammen.

Festung als Degustationszentrum

Wer mehr über den Amigne erfahren möchte, begibt sich auf den 2,7 Kilometer langen (durchwegs asphaltierten) Lehrpfad Promenade d'Amigne. Eine weitere Attraktion von Vétroz ist das «Relais du Valais» mit einem der schönsten Restaurants des Zentralwallis. Das Lokal befindet sich in einem vom Kloster St-Maurice 1734 erstellten Gebäude. Obwohl es stets als Kellerei diente, wurde es von Beginn an «Ancienne Abbaye» genannt,



INEO **Chemin du vignoble** Im Wallis gab es schon immer einzelne Rebwege wie zum Beispiel von Martigny über Saillon nach Saxon oder von St-Pierre-de-Clages nach Conthey. Andere Routen führten von Pont-de-la-Morge nach Sion und von Sion nach St-Léonard. Bekannt ist auch der Lehrpfad des Walliser Reb- und Weinmuseums von Siere nach Salgesch. 2007 wurde erstmals eine durchgehende Weinwanderoute zwischen Martigny und Leuk eröffnet: der Chemin du vignoble. Die Strecke ist 66 Kilometer lang und lässt sich bequem in vier Etappen absolvieren. Der Führer zum Walliser Weinweg kann bei der Association Valaisanne de la Randonnée in Sion bestellt werden. (www.valrando.ch, www.weinweg.ch)